

DRD Gold - Willkommen in Down Under

11.08.2011 | [Christian Kämmerer](#)

Unverändert heikel stellt sich die Kursentwicklung des südafrikanischen Minenunternehmens [DRD Gold Ltd.](#) seit mehreren Jahren dar. Jegliche Ausbruchsversuche der Aktie verliefen demnach im Sand und eine kontinuierliche Abwertung nahm bzw. nimmt noch immer ihren Lauf. Es scheint daher, gerade auch im Hinblick zum äußerst stark haussierenden Goldpreis, dass in Kürze neue Mehrjahrestiefs markiert werden sollten. Gold selbst steht vor einer stärken Korrekturbewegung (Analyse dazu folgt am 12. August!) und demnach ist ein Comeback-Versuch der Aktie eher als unwahrscheinlich anzusehen. Weitere Details dazu nunmehr im Fazit.



Fazit:

Bereits zur vergangenen [Analyse vom 22. Juni](#) wurde auf das kritische Kursverhalten der DRD Gold (Früher als Durban Deep bekannt) hingewiesen. Einzig Leerverkäufe bzw. Short-Engagements wären bisweilen der richtige Weg zur Gewinnpartizipation gewesen. Fällt die Aktie daher in Kürze unter die Marke von 0,29 EUR, sollten direkte Abgaben bis hin zu dem Mehrjahrestief bei 0,26 EUR nicht überraschen. Darunter generiert sich zusätzliches Abwärtspotenzial bis in den einstelligen Kursbereich - die einst existierende Story des Unternehmens scheint sich in eine wahre Luftnummer verwandelt zu haben.

Ob die Aktie jemals wieder Chancen im Sinne eines Turnaround-Kandidaten entwickeln kann, müsste dann zunächst abgewartet werden. Doch der Chart als Wahrheit des Preises sollte hierbei rechtzeitig Aufschluss geben können. Aus aktueller Betrachtung heraus wäre ein Anstieg über den gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 0,354 EUR) als Signal der Hoffnung zu interpretieren und weitere Aufschläge bis 0,436 EUR und darüber bis in den Bereich von 0,50 bis 0,67 EUR durchaus denkbar. Schlimmeres wäre dann wohl abgewendet und die DRD Gold Aktie könnte sprichwörtlich aus der Asche aufsteigen – doch noch fehlen klaren Impulse?



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Ein Anstieg über 0,355 EUR könnte weitere Aufwärtsimpulse bis 0,436 EUR freisetzen, um in der weiteren Konsequenz - für den Fall anhaltender Aufschläge - die kritische Chartsituation zu entspannen. Weitere Aufschläge bis in den Bereich von 0,50 bis 0,67 EUR könnten darüberhinaus erfolgen und die Aktie wieder zum Leben erwecken.

Short Szenario:

Unterhalb des Niveaus von 0,355 EUR bleiben die Bären im Vorteil und Rücksetzer unter das Niveau von 0,29 EUR gelten als äußerst wahrscheinlich. Fällt die Aktie zudem unter dieses Niveau zurück, müsste mit weiteren Abgaben bis zum Tief bei 0,26 EUR und darunter bis in den einstelligen Kurs-Cent-Bereich erwartet werden. Die Aktie würde klar ins Abseits der Anleger geraten.

© Christian Kämmerer
Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/28989--DRD-Gold---Willkommen-in-Down-Under.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseite-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).